



Pp-Extraktionen

Claudia Schmellentin



In dieser Arbeit wird zum einen die Distribution der Extraktion von Praaumlpotionalattributen beschrieben, zum anderen wird eine Theorie vorgeschlagen, die diese erklärt. Die empirische Untersuchung des Phanomens zeigt, dass Topikalisierung rein durch grammatische Prinzipien gesteuert ist und bewegungstheoretisch erfasst werden kann. Anders jedoch die Scramblingoperation: Diese wird einerseits durch den Kontext lizenziert, andererseits wird sie jedoch auch durch grammatische Prinzipien eingeschränkt. Scrambling ist entsprechend sowohl durch das satzbezogene System der Grammatikalität als auch durch das kontextbezogene System der Angemessenheit gesteuert. Diese fuuumlr generative Theorien problematische Interaktion der beiden Systeme wird im Rahmen der Optimalitätstheorie auf der Basis einer Weiterentwicklung des Subhierarchiemodells von Muller (1999) erklärt. Diese Weiterentwicklung lasst einerseits zu, dass das Phanomen durch ein einheitliches Modell erfasst werden kann, andererseits aber auch, dass satzbezogene Beschränkungen von kontextbezogenen klar getrennt werden koomInnen. Damit kann die Annahme der Autonomie der Grammatikkomponente beibehalten werden. Sowohl die empirische Untersuchung des Phanomens als auch der theoretische Erklärungsvorschlag tragen zum besseren Verstandnis der Interaktion grammatischer und pragmatischer Prinzipien bei.

- [Power Rangers Samurai : Meet the Rangers](#)
- [Poverty: its Degrees, its Causes and its Relief : A Multidisciplinary Approach to an Urgent Problem](#)
- [Powerdown : A Schools` Climate Change Toolkit - Secondary](#)
- [The Power of the Smile : Humour in Spanish Culture](#)
- [Power Systems and Renewable Energy : Design, Operation, and Systems Analysis](#)
- [Power in Flight](#)
- [The Power of N](#)
- [Practical Drug Therapy](#)
- [Poverty Alleviation, Institutional Development and Needs Assessment](#)